



Gellings, an denen die Schiffe gebaut werden.

Stettiner Schiffs-  
Die Vulkan-Werft ist die größte auf dem Kontinente. Aus kleinen Verhältnissen erwachsen, beschäftigt sie heute 8000 Arbeiter und ein Heer von Beamten und Ingenieuren. Im Bau der großen Schnelldampfer der Hamburg-Amerika-Linie und des Norddeutschen Lloyd war die Vulkan-Werft bahnbrechend und neben den stolzen Handels-

**Gliederung.** In das Festland greift die Ostsee mit zahlreichen Buchten ein; ihre Küste weist eine reichere Gliederung auf als die der Nordsee.

Von der dänischen Küste bis Lübeck erstreckt sich die **Fördenküste**, die zu den schönsten Küsten der Welt zählt; sie hat überall schön bewaldete Hügel, in welche tiefe Buchten eindringen, an denen freundliche Hafensstädte liegen. Die größte und sicherste dieser Buchten ist die von Kiel, weshalb Kiel auch Reichskriegshafen geworden ist.

Von der Kieler Bucht führt der Kaiser-Wilhelm-Kanal zur Nordsee.

Er ist 96 km lang und für die größten Schiffe fahrbar. **Rücksichten auf den Seeverkehr und die Landesverteidigung haben die Erbauung dieser Wasserstraße veranlaßt.**

An die Fördenküste reiht sich die **Haffküste** mit dem Stettiner, Frischen und Kurischen Haff. Die beiden letztgenannten Haffe sind durch Nehrungen (Landzungen mit Dünen), das Stettiner Haff durch die Inseln Usedom und Wollin von der offenen See abgetrennt. Auch hier sind die Haupthandelsstädte (Stettin, Danzig, Königsberg) an den Mündungen der großen Flüsse entstanden, und die günstigen Hafenverhältnisse ermöglichten hier die Entwicklung der größten Schiffsbauwerften Deutschlands.

**Bedeutung der Ostsee in der Geschichte der deutschen Seeschifffahrt.** Die schwache Flut der Ostsee, die zahlreichen, den Verkehr erleichternden Gestadeinseln und Halbinseln, die vielen Buchten, Förden und Haffe,